



TV Zweisimmen

**Jahresberichte
2018
aller Riegen**

Jahresbericht MuKi 2017/2018

Am 13.09.2017 starteten wir in ein neues MuKi Jahr. Herzlich begrüßten wir alle neuen und bestehenden MuKi`s zur ersten Turnstunde. Zu Beginn lernten wir das neue Muki-Lied „das Lied über mich“ und bewegten uns dazu. Schon nach zehn Mal turnen mit verschiedenen Posten, Spielen und Themen hatten wir noch eine „Samichlouse-Stund“ gefolgt von der verdienten Winterpause.

Anfang März ging es fleissig weiter, die Kinder konnten es kaum erwarten.



Am Sonntag 15.4.2018 trafen wir uns um 10.00 Uhr zum gemeinsamen VAKI-Turnen. Die Kinder waren sehr stolz, das Gelernte mit den Papis zu teilen. In diesem Jahr ging es rund um die Polizei. Als Überraschung endete die Turnstunde mit der Besichtigung eines Polizeiautos, zum Staunen der Kinder und Papis. Anschliessend genossen wir noch ein tolles Buffet mit feinen Esswaren.



Im Juni organisierten wir eine Turn- und Kletterstunde an der Lenk. In der Boulder-Schüür wurde den Kindern das Klettern vertraut gemacht. Die einen machten etwas zögerlichere, die anderen etwas mutigere Kletter-Versuche an den farbigen Griffen. Mit rennen, rutschen, runter springen und Höhe überwinden endete die Turnstunde mit müden Armen.

In den verschiedenen Turnstunden hatten wir oft „Besuch“ von vielen verschiedenen Tieren, Pippi, Globi und Osterhasen. Wir lernten viele neue Geräte sowie tolle neue Spiele kennen. Bei schönem Wetter gab es auch mal eine lustige Aussenlektion.

Speziell freut uns, dass wir beobachten können, wie grosse Fortschritte die Kinder machen. Sie werden mutiger und selbstsicherer.

Fürs MuKi – Mirjam, Bea & Susanne



Jahresbericht KITU 2018

Unsere Stunden verbrachten wir viel draussen mit einem Sommer OL und einem Wasser Marathon.

Im November fand wie immer das alljährliche Räbeliechtli statt, beliebt war natürlich der Turngarten, der die Kinder vor oder nach dem Schnitzen besuchten.

Im Februar und März verbrachten wir traditionellerweise 2 Lektionen im Snowlipark. Trotz Regen Tag erhellte die Sonne kurz unsere Kitu-Stunde und somit blieben alle trocken. Die Kinder freuten sich über die Schneespiele und das Bobrennen. Zur Stärkung durfte auch das feine Zvieri nicht fehlen.



Dieses Jahr gab es sogar mal eine Fastnachts Turnstunde. Da turnten kleine Prinzessinnen, Tiger und Hexen über die Matten und Bänkli.



Der Maibummel ist auch jedes Jahr eine schöne Abwechslung zur Turnhalle. Christina führte die Kitu Gruppe an, und die Kinder erlebten einen schönen Tag im Wald.

Zum Sommerschluss wanderten wir durch Zweisimmen mit etwas Laufgesang bis zum Spielplatz da gab es dann auch für alle einen Eistee und Icecream. Wir verabschiedeten uns von den heutigen Polykindern und dankten Natalie Schenk für die Unterstützung als Hilfsleiterin.

Ein Jahr ist vorbei und neue kleine Kinder kommen ins Kitu. Das turnen an grossen Geräten ist erstmal wieder neu. In Zusammenarbeit mit dem Polyteam

bewältigen wir den Abbau der Geräte. Dies ist für die kleinen manchmal doch eine Schwerarbeit. Merci Sarah Zeller.

Danke auch an Brigitte Zeller, die uns neu unterstützt und Christina Strasser die uns treu bleibt. Damit das Kitu weiterhin bestehen bleibt, brauchen wir dringend Hilfe in der Leitung.

Vielen Dank an Christina und Brigitte, die Eltern der Kinder und den Turnverein, der uns immer wieder unterstützt.

Angela Krampe



Jahresbericht Polysportiv 2018

Das letzte Mal vor Weihnachten hatten wir ein Spezialprogramm. Wir spazierten durch die verschneite Gegend und machten es uns im Wald bei einem warmen Feuer gemütlich. Es gab etwas zum „Schnouse“ und natürlich einen warmen Punsch. Als wir alle beisammensassen, hörten wir auf einmal ein „glöggele“. Alle waren gespannt. Da tauchten doch tatsächlich der „Samichlous“ und der „Schmutzli“ auf. Wir freuten uns alle und sagten unsere gelernten „Sprüchli“ auf. So bekamen wir zum Abschluss noch ein „Chlouseseckli“.



Im neuen Jahr starteten wir wieder in der Turnhalle und bewegten uns zu den verschiedenen Bewegungsgrundformen wie Werfen/Fangen, Rutschen/Gleiten oder Balancieren und Tanzen. Zur Abwechslung fand anfangs März der Skinachmittag am Rinderberg statt. Die Turnverein-Jugend machte die Pisten unsicher. Zur Stärkung konnten wir uns im Restaurant Spitz mit Pommes und Sirup verpflegen. Es war wie immer ein lustiger und amüsanter Skinachmittag.

Im Mai fand auch noch unser Maibummel statt. Eine Schnitzeljagd führte uns durchs ganze Dorf bis wir schlussendlich im Mühliport unser Ziel erreichten. Hier konnten wir beim Feuer unsere Cervelats bräteln und miteinander essen und spielen.

Im Juni begann das Üben für den oberländischen Jugendturntag in Saanen-Gstaad. Fleissig übten wir bis zu den verdienten, langen Sommerferien.

So starteten wir wieder im August und hatten noch genau zwei Trainings vor dem grossen Anlass. Am Sonntag 26.08.18 war es dann soweit. Gespannt und nervös starteten wir in den Wettkampf und jeder gab sein Bestes.

Der Hindernislauf und der Unihockeyparcours gelangen uns gut. Am Nachmittag starteten wir bei den Pendelstafetten. Doch da hatten wir weniger Erfolg.

Der grosse Höhepunkt war die Rangverkündigung. Die Turnverein-Jugend konnte sich in ihrer Stärkeklasse den zweiten Rang erturnen! Ein grosses BRAVO an alle Kinder für ihren Einsatz! Die Freude war gross!

Nach diesem Anlass konnten wir im Herbst, durch das schöne Wetter, noch lange draussen turnen und spielen. Wir durften viele tolle und wunderschöne Momente mit den Kindern zusammen erleben! Wir freuen uns auf viele weitere lustige Turnstunden.



Sara Zeller, Beatrice Sumi, Sabrina Sumi

Jahresbericht 2017/2018 Jugi Mädchen 3.-9. Klasse

Wir durften das Turnerjahr mit einer stolzen Anzahl von 17 vollmotivierten und buntdurchmischten Mädchen starten.

Bei winterlichen Temperaturen konnten wir den alljährlichen Chlousähöck draussen machen, mit Lebkuchen, Punsch und lustigen Spielen verbrachten wir eine frohe Stunde. In den kalten und stürmischen Wintermonaten war es eine Herausforderung für die Leiterinnen die Mädchen warm und bei guter Laune zu halten. Mit abwechslungsreich gestalteten Turnstunden und lustigen Spielen ist dies gelungen.



Mitte März, ein frisch verschneiter, teils etwas bewölkter Mittwochnachmittag hält uns nicht davon ab, unseren alljährlichen Skinachmittag durchzuführen. Nach einigen rasanten Talabfahrten genossen wir bei leckeren Pommesfrites und süsssem Sirup die warme Gaststube auf dem Rinderberg Spitz.



Der Frühling brachte Sonne und Wärme und so waren wir damit beschäftigt, den Maibummel zu organisieren. Eine Schnitzeljagd durch Zweisimmen mit Zusammensuchen der Zutaten fürs z'Vieri stand auf dem Programm. Als alle im Mühliport das Ziel erreicht hatten, war der Grill bereits eingheizt und die Cervelats konnten grilliert werden, dazu ein leckeres Weggli und etwas zum Trinken, was will man noch mehr. Die Zeit rast und der Sommer naht, manche Turnstunde wurde ausserhalb der Halle gemacht und der Rasen wurde fleissig genutzt. Mit dem Spiel 14/13 und etwas zu knabbern entliessen wir die Mädchen in die Sommerferien und hofften auf ein baldiges Wiedersehen.

Nach den Sommerferien waren wir voller Tatendrang. Am 26. August fand der Jugendturntag in Gstaad statt. Gut vorbereitet und trainiert reisten wir bereits am morgen früh nach Gstaad. Die Mädchen sind trotz den kalten Temperaturen sehr motiviert. Diese Motivation wird am Ende des Tages mit dem zweiten Rang des 3-teiligen Vereinswettkampfs in der 2. Stärkeklasse belohnt. Bravo.

Nach dem Jugendturntag mussten wir leider auf einige Turnerinnen verzichten, diese konnten aus zeitlichen Gründen nicht mehr weiter Turnen. Wir liessen den Kopf nicht hängen und schauen nach vorne.

Wir turnen mit 14 Mädchen weiter und erfreuen uns in jeder Turnstunde an den lachenden Gesichtern. Immer wieder wird die Frage gestellt „Spielen wir heute?“, dies ist wohl die Lieblingsdisziplin der Mädchen. Dies wird natürlich von den Leiterinnen unterstützt und wo auch möglich miteingebaut.

Wir freuen uns auf das neue Turn Jahr und wünschen allen einen guten Rutsch ins 2019 und alles Gute.

Die Leiterinnen

Angela, Annabelle, Eveline und Patricia

Knabenriege Zweisimmen

Das Leiterteam und die Knaben sind voller Energie und Motivation ins neue Turnerjahr gestartet. Wie in den letzten Jahren war der Schwerpunkt bis in den Monat März Unihockey. Bei der intensiven Vorbereitung haben wir schnell gemerkt, dass das Wissen in der Sportart Unihockey bei den Jungs unterschiedlich war. Im Hinblick auf das bevorstehende Turnier haben wir uns entschieden, vermehrt Trainings mit beiden Leitern durchzuführen. Während Marius mit den Neulingen die



Grundlagen angeschaut hat, hat Christoph mit den erfahrenen Knaben die Technik verfeinert. Mit der Vermutung, dass wir nicht auf dem gleichen Niveau wie die letzten Jahre spielen werden, sind wir schliesslich am 25. März 2018 mit zwei Mannschaften nach Thun gereist. Leider hat sich unsere Vermutung dann auch in der Realität gezeigt. Bei den „Älteren“ war im Viertelfinal Endstation. Die „Jüngeren“ mit vielen Neulingen spielten gut, jedoch fehlte in gewissen Situationen die Erfahrung.

Die „Älteren“ erreichten den 6. Schlussrang und die „Jüngeren“ den 9. Schlussrang. Der alljährliche Besuch im Mc Donald's durfte nicht fehlen und anschliessend fuhren wir alle glücklich und mehr oder weniger zufrieden nach Hause.

Im Frühling wurde schon bald mit dem Aussentraining begonnen. Der berühmt berüchtigte „Simmecher“ durfte natürlich nicht fehlen und auch das Fussballspielen kam sicher nicht zu kurz. Am Dienstag vor den Sommerferien gingen wir ins Mühliport bräteln. Dort wurde Marius vorübergehend verabschiedet, weil er nach den Sommerferien zur gleichen Zeit, wie die Jugi ist, Schule hat.

Nach den Sommerferien konnten wir Jonas Frölke als neuen Hilfsleiter in der Jugi Knaben begrüßen. In den ersten Turnstunden stand ihm Christoph zur Seite, was Jonas den Einstieg in die neue Tätigkeit erleichterte.



Als nächster Höhepunkt des Turnjahres stand der Oberländische Jugendturntag in Saanen-Gstaad auf dem Programm. Wie die letzten beiden Male haben wir uns mit anderen Riegen des TV Zweisimmen für den Vereinswettkampf angemeldet. Der Vereinswettkampf bestand aus verschiedenen Disziplinen (für uns Hindernislauf und Unihockeyparcours), welche von

unseren Knaben super gemeistert wurden. Am Nachmittag fanden noch die Stafetten statt. Leider konnten wir in den Stafetten die Finalläufe nicht erreichen. Bei der Rangverkündung kam heraus, dass wir den Vereinswettkampf auf dem sensationellen 2. Rang in der 2. Stärkeklasse beendeten. Die Kinder waren ausser Rand und Band und feierten diesen Triumph.

Nach den Herbstferien standen Themen wie Kraft, Ausdauer, Geschwindigkeit und Geschicklichkeit auf dem Programm. Es wurde fleissig geschwitzt, geturnt und gelacht! Das Leiterteam freut sich auf weitere lustige und interessante Turnstunden im neuen Jahr!!!

Christoph Buchmann, Marius Regamey und Jonas Frölke, November 2018

Jahresbericht 2018 der Geräteriege Zweisimmen

Auch dieses Jahr konnten wir die Turnhalle problemlos füllen.

In jeweils einem, zwei oder drei Trainings pro Woche sollten neue Teile trainiert, die Technik verfeinert, die Spannung und die Kraft aufgebaut und die Beweglichkeit verbessert werden und zu guter Letzt sollten alle Turnerinnen und Turner 4, respektive 5 Übungen haben, die den Leistungsklassen und dem immer wieder änderndem Reglement entsprechen. Die Aufgabenstellung für uns Leiterinnen und Leiter war klar und die Herausforderung mit so vielen Kindern in der Halle gross.

Wie bereits seit vielen Jahren, haben wir auch dieses Jahr die fast unlösbare Aufgabe in der viel zu kleinen Turnhalle angenommen.



Samstag, 7. April war für die Turnerinnen und Turner bereits der erste Ernsteinsatz, die traditionelle Saanenlandmeisterschaft in Gstaad.

Mit Freude und etwas Knieschlottern konnten unsere jüngsten Turnerinnen und Turner Wettkampfluft schnuppern.

Für die schon etwas geübteren Wettkämpfer ist es jedes Jahr ein willkommener Wettkampftest. Sind die Übungen korrekt und gelingen sie mir auch? Was muss ich noch üben?

Das Siegerpodest liess sich sehen! Jan, Sibylle und Nina verwiesen die Gstaader Konkurrenz auf die hinteren Plätze.

Der nächste Höhenpunkt folgte sogleich. Ende April nahmen wieder viele Turnerinnen und Turner am Lager der GETU-Riegen Zweisimmen und Gstaad teil. Die TurnerInnen konnten jeden Tag viele Stunden trainieren und sich optimal auf die bevorstehende Wettkampfsaison vorbereiten.

Direkt nach dem Lager, am 28./29. April fanden die oberl. GETU-Meisterschaften in Thun statt. Dort belohnten uns die Turnerinnen und Turner mit zum Teil ausgezeichneten Leistungen. Rieke Schweizer K1, Aline Amstutz K2, Noémie Wiedmer und Kayla Tschanz K3, Lukas Gempeler K4, Nina Gempeler K5, Sibylle Hefti und Leila Riesen K6 erturnten eine Auszeichnung.

Am 2. Juni turnten 5 Turnerinnen in den Leistungsklassen 5 und 6 an der Berner Kantonalmeisterschaft in Utzensdorf.

Nina Gempeler K5 erturnte sich erneut eine Auszeichnung, die anderen Turnerinnen durften jedoch mit ihrer Leistung auch sehr zufrieden sein.

Jan von Känel, der einzige Turner in den Aktivkategorien K5-K7 nahm wegen eines Auslandsaufenthaltes nicht teil.



Die jüngeren TurnerInnen mussten bis am 25./26. August warten, um wieder an einem Wettkampf zu starten, dies waren die oberländischen Jugendturntage in Gstaad.

Rieke Schweizer K1 und Aline Amstutz K2 erturnten sich erneute eine Auszeichnung. Lukas Gempeler K4 erturnte sich mit einer super Leistung die Silbermedaille.

Am Sonntag ging es gleich weiter. Die Turnerinnen und Turner ab K3 starteten noch im 3-teiligen Vereinswettkampf gemeinsam mit den Jugi Mädchen und Knaben. Als 2. Wettkampfteil zeigten sie zum 1.

Mal ihre Gerätekombination Sprung/Boden einstudiert von Vanessa Hefti und Rahel Müller. Die Freude war gross als sie am Abend aufs Podest durften. Die Jugi des TV Zweisimmens wurde 2. in der 2. Stärkeklasse.

Für die älteren stand nochmals ein Höhepunkt an. Am 13. Oktober fand die grosse Gala des Getu-Cups in Saanen statt. Hier war ein grosses und sehr starkes Turnerfeld angemeldet. Kurz vor der Schweizermeisterschaft wollten sich alle nochmals mit der Konkurrenz messen. Es war wiederum ein toller Wettkampf mit sehr guten Leistungen und einer tollen Show.



Am 10. November nahmen unsere mittleren Turnerinnen und Turner, unter der Leitung von Rahel Müller und Vanessa Hefti am Jugendcup in Uetendorf mit der Gerätekombination teil. Sie erreichten den sensationellen 3. Rang.

Im Dezember wird für die aktiv TurnerInnen ab K5 der GETU Grandprix in Innertkirchen stattfinden. Dieser etwas speziell gestaltete Wettkampf ist immer ein gelungener Abschluss des Wettkampfjahres. Ob es dieses Jahr jemand vom Turnverein Zweisimmen in den Final schafft, wird sich zeigen. Wir drücken allen die Daumen.



Anfang September wechselten viele TurnerInnen die Leistungsklassen. Gleichzeitig war unser Training offen für die Jüngsten. An 4 Freitagen kamen 21 Mädchen und Knaben zum Schnuppertraining. Es waren über 40 Kinder in der Turnhalle.... Jetzt mussten wir wahrhaftig logistische Höchstleistungen erbringen. 14 Kinder begrüßen wir jetzt definitiv in unserer Geräteriege. Mit total 64 gemeldeten Getu Turnerinnen und Turnern starten wir ins nächste Wintertraining.

Ich danke allen Turnerinnen und Turnern für den Einsatz und die Fairness in der Halle, herzlich danken wir auch den Kampfrichterinnen und Kampfrichtern, den Eltern und allen, die das Geräteturnen in irgendeiner Weise unterstützen. Speziell danken möchte ich allen Leiterinnen und Leitern für den unermüdlichen Einsatz in der Turnhalle und an den Wettkämpfen. Die Leiterinnen und Leiter des GETU standen zusammen sagenhafte 864 Stunden in der Turnhalle Zweisimmen.

Stefania Roschi von Känel, November 2018

Spielfit-Riege - 2017/2018

Nachdem wir die letzten drei Winter das Winterfit-Programm durchführten, machten wir damit mal eine Pause und haben als «aufgelockerte» Variante wohl Übungen daraus in die Turnlektionen eingebaut, aber keine Ausschreibung dafür gemacht. So turnten wir bis Anfang Dezember in abwechslungsreichen Lektionen in der Halle. Unseren traditionellen Jahresabschluss durften wir diesmal am 11. Dezember bei Andrea im Hüttli durchführen. Es war ein wunderschöner Winterabend, um mit Schlitten und Reservekleidern zum Hüttli hinauf zu laufen. Andrea erwartete uns draussen im Schnee bei Fackellicht, mit Aussicht aufs Dorf Zweisimmen, zum Apéro. Später durften wir an der Wärme ein wunderbares Fondue geniessen. Zwar wollte es zuerst einfach nicht binden und es hat etwas gedauert bis wir mit Essen beginnen konnten, es war dann aber dafür umso besser und gelangweilt haben wir uns in der Zwischenzeit auch nicht, wir haben schliesslich einander immer etwas zu erzählen...

☺ Das Fondue wurde uns von Andrea offeriert, sie hat so mit uns ihren bevorstehenden runden Geburtstag gefeiert. DANKE nochmal Andrea, für den herrlichen Abend! Beim Kafi und Dessert haben wir unsere Kollegin Brigitte als langjährige Leiterin intern verabschiedet und wir Leiterinnen wurden von unseren treuen Mitturnerinnen beschenkt, weil sie unseren Einsatz sehr schätzen. So schön! Danke Frauen, es macht wirklich Spass mit Euch! Langsam aber sicher machte sich bei uns allen die Müdigkeit bemerkbar und so machten wir uns auf den Weg zur rasanten Schlittenfahrt ins Dorf, bei wunderbaren winterlichen Verhältnissen.



Nach den Weihnachtsferien starteten wir am 8. Januar ins neue Jahr und schwitzten, turnten und spielten jeden Montag, im Wechsel unter der Leitung einer Leiterin, aus unserem nun vierköpfigen Team. Wie bereits viele Jahre zuvor, turnten wir in den Sportferien mit den noch schulpflichtigen Kindern unserer Turnkameradinnen zusammen. Unseren alljährlichen Skitag führten wir am 9. März durch. Im Frühling waren die Montagabende nicht oft einladend

um die Turnlektionen nach draussen zu verschieben. Dafür hat uns Barbara in das Training mit dem Fluiball eingeführt. Barbara hat dieses Training in einem Weiterbildungskurs kennengelernt und anschliessend entsprechende Trainingsbälle organisiert. Der Fluiball ist ähnlich wie ein Medizinball, im Gegensatz zum Medizinball besteht das Gewicht bei diesem Ball aus einer Flüssigkeit und ist somit beweglich. Dies hat zur Folge, dass beim Training zusätzlich das Gewicht ausgeglichen werden muss, womit verschiedene Muskelpartien gleichzeitig trainiert werden. Seit dem Frühling 2018 stehen unserem TV, 10 Stück dieser Trainingsbälle (welche sich für alle Altersgruppen eignen) zur Verfügung.



Am 18. Juni hatten wir unseren Abschluss vor den Sommerferien, diesmal mit bräteln im Mühliweidli, in Matten/St. Stephan. Unsere Turnkollegin Ursi Rubi kommt fast jede

Woche aus St. Stephan zu uns ins Spielfit. So war es einmal an der Zeit, dass wir etwas in Ursis «Heimat» unternahmen. Nachdem uns Ursi bereits Glut zum Bräteln bereitgemacht hat, konnten wir unser Grillgut bei der schönen «Brätlistelle» zubereiten und zusammen mit den Köstlichkeiten ab dem herrlichen, von allen bestückten Salat- und Dessertbuffet bis spät in die Nacht hinein geniessen.



Da sich das wunderbare Sommerwetter im 2018 weit in den Herbst hineinzog, hatten wir nach der Sommerpause am Montagabend immer schönes Wetter und haben von diesem bis Mitte September profitiert, um Walkingtouren rund um das Dorf Zweisimmen zu machen. Bei der letzten Tour wurde es auf dem Rückweg so dunkel, dass wir froh waren um die Lampen der Handys, welche einige dabei hatten. Somit war es dann doch an der Zeit, unsere Turnstunden wieder in die Halle zu verlegen.

Am 21.9. machten wir nach einigen Jahren Pause, wieder einmal ein «Reisli» zusammen. Es wurde ein eintägiger Ausflug nach Charmey, mit Seeumwanderung und baden.

Nachdem bei unserer Ankunft, bei einigen doch bereits ein paar Stunden seit dem Frühstück verstrichen waren, wurde auf dem Weg zum See ein Kaffeehalt gewünscht. Hier wurden unsere Bauchmuskeln bereits ziemlich beansprucht, denn wir haben es meistens sehr lustig zusammen. Wir haben einen sehr schönen Vormittag für unsere Wanderung um den See gehabt. Die Farben des herbstlich gefärbten Laubwaldes haben zusammen mit der Sonne ein wundervolles Licht auf den See und seine Umgebung geworfen. Viele von uns waren positiv überrascht, was für ein schöner Flecken dieser Lac de Montsalvens ist. Schon der Beginn der Wanderung über die wacklige Hängebrücke war ein kleines Abenteuer. Am Ende der Rundwanderung stärkten wir uns mit einem Picknick vor dem Aufstieg zurück ins Dorf Charmey. Inzwischen hatte sich das Wetter zu «trüb und windig» gewandelt und war damit sehr passend für unseren zweiten Teil des Ausfluges. Beim Baden in les Bains de la Gruyère in Charmey, mit Erkundung der Wellness- und Saunalandschaft, konnten wir unsere Füsse und unseren Geist prima ruhen lassen. Danach waren wir ziemlich müde und mussten uns mit Kafi oder Müesli «regenerieren» um die Rückfahrt nach Zweisimmen in Angriff zu nehmen.



Ende September ist unser Neuzugang Renée Kahrmann zum «Schnuppern» gekommen und hat sich danach gleich für den Beitritt zum TV angemeldet. Herzlich willkommen Renée! Seit Mitte Oktober stärken wir nun unsere Muskeln wieder mit Winterfit und hoffen auf eine schöne, schneereiche Wintersaison.

Rosmarie Willener

Jahresbericht Aktive (Team-Aerobic, Geräte- und Freitagsturnen)

10.01.2018 "Neujahrseröffnungsvent" Aerobic

Anstelle einem Chlousehöck Ende letzten Jahrs stand der "Neujahrseröffnungsvent" auf dem Programm. Niemand war im Bild was genau abgehen würde....

Alles was uns Eveline verraten hatte war Abfahrt 19.00 Uhr, Rückkehr ca. 23.30 Uhr, warme Kleider und etwas Sackgeld.

Beim Schulhaus verteilten wir uns in einige Autos und fuhren los. Gross war die Überraschung als wir in Interlaken beim Ice Magic eintrafen. Schnell wurden die Schlittschuhe angezogen, um dann sofort das Eis zu betreten.

Einige von uns waren richtige Eiskunstläuferinnen mit Biemann Pirouetten und schnell Eislaufen.

Andere mussten den ganzen Abend gestützt werden und haben den "Bäri" nie aus der Hand gelassen, an dieser Stelle werde ich keine Namen nennen....

Liebe Eveline vielen herzlichen Dank für die Idee und das Organisieren!

"Esch wälts schön gsii"



27.01.2018 HV im Gemeindesaal

Der Gemeindesaal erwies sich als sehr geeignet für die Hauptversammlung. Der Präsident Dani Dumont konnte pünktlich eine grosse Anzahl Turnvereinsmitglieder begrüssen. In diesem Jahr war Wahljahr. Glücklicherweise konnten wir alle Sitze wiederbesetzen.

Nach der Sitzung wurde Hamme, Kartoffelsalat und Dessert aufgestellt.

02.02.2018 Schlittel-Abend im Fang bei Johann Graf

In diesem Jahr war die Gruppe klein...das heisst eher sehr klein! Sandro, Rolf, Christoph und Dumont's, also total 5 TV-Mitglieder, nahmen den Weg von Zweisimmen zum Restaurant Fang auf sich. Es wurde viel geplaudert und fein gegessen. Später wurde in rasantem Tempo wieder ins Dorf gerodelt und dort angekommen besuchte man noch für einen Schlummertrunk die Lothar Stall Bar.

24.02.2018 Gymotion im Hallenstadion

21 Vereinsmitglieder hatten sich angemeldet für den Vereinsausflug zum Besuch der Gymotion im Hallenstadion. Mit dem Zug fuhren wir nach Zürich. Im Vorfeld der Show gab es noch eine Verlosung und Dani gewann einen Preis. Dann ging das Spektakel los. Wir wurden mit einer grandiosen Show der besten Vereine der Schweiz, begleitet durch Lifemusik, belohnt. So kehrten alle mit einem Super Erlebnis mehr nach Hause. Man war sich einig: dieser Ausflug kann wiederholt werden.

21./22.04.2018 Club- und TV-Skitour Sustenhorn mit Bruno Schletti

Bei Sommerwetter geht's am Samstagmorgen auf den ersten Zug, von Meiringen mit dem Taxi Richtung Steingletscher. Ab Feldmoos geht's auf der Strasse durch Tunnels nach Steingletscher und weiter den Gletscher hoch in die Tierberglhütte, wo uns einige Stunden später und nach einem leckeren Znacht ein wunderschöner Sonnenuntergang erwartet. Am nächsten Morgen geht's weiter immer höher zum Sustenhorn (3503 m.ü.M.). Die Aussicht ist atemberaubend, die Abfahrt teils sehr hart, teils sulzig und unten nur noch Matsch.

Daten:

- Lawinenbulletin: Nassschnee im Tagesverlauf auf erheblich steigend
- 1900 Höhenmeter (auf zwei Tage aufgeteilt)
- Teilnehmende: Fränzi, Björn und Bruno Schletti, Barbara Allenbach, Emanuel Christen



21./22.04.2018 Trainingswochenende

Es zeigt sich, dass zwei Tage nacheinander intensives Training immer sehr wertvoll sind. Oft müssen relativ kurzfristig noch Details am Programm geändert werden.

Das Buffet wurde von Corina organisiert und war wie jedes Jahr mit allem versehen.

Die Aerobic-Frauen trafen sich um 20:00 Uhr im Bären um die verbrannten Kohlenhydrate wieder aufzufüllen. Die Geräte-Riege gesellte sich zum Durstlöschen später dazu.

05./06.05.2018 Trainingswochenende

Auch an diesen beiden Tagen wurde an den Programmen gefeilt. Nach 2-3 Stunden Konzentration und Einsatz sind sich alle einig: wenn wir doch noch mehr Zeit hätten bis zur Amtsturngala....

Beim zweiten Trainingswochenende war wieder der Teigwaren-Plausch im Derby auf dem Programm.

06.05.2018 Grösste Turnstunde der Schweiz / Gemeinde Duell Schweiz bewegt

Anlässlich des Coop Gemeinde Duells, Schweiz bewegt waren wir ein 5-köpfiges OK, davon 3 aus dem Turnverein. (Lisa Zeller, Andreas Knöri und Monika Dumont). Das Coop Gemeinde Duell war vom 26. – 31.05.2018 und mit vielen Aktivitäten ein sehr ansprechender



Event für alle Altersgruppen. Bei der grössten Turnstunde der Schweiz hat uns Annabelle Ludi top unterstützt. In bester Erinnerung ist unser Besuch in der Turnstunde im Altersheim. Annabelle, Lisa und Monika haben versprochen ein anderes Mal auch wieder ins Turnen im Altersheim zu gehen. Das ganze Dorf hat mitgemacht. Super! Das Grösste ist aber, dass wir von den teilnehmenden Gemeinden in der Schweiz sowie an der grössten Turnstunde wie auch im Gemeinde Duell gewonnen haben.

10.05.2018 Auffahrt gleich Turnfahrt

Die neue Vizepräsidentin, Steffi Rösti hatte sich eine sehr schöne Turnfahrt ausgedacht und organisiert, leider vergebens. Das Wetter nicht ganz optimal und fast keine Anmeldungen zwangen Steffi das ganze abzusagen, schade! Aber hoffentlich dürfen wir diesen Ausflug an einer der kommenden Auffahrten nachholen.

12./13.05.2018 Service Jodlertag

Der Jodlerclub Rinderberg-Oeschseite organisierte in diesem Jahr diesen Anlass. In der Simmental Arena waren wir mit einer beachtlichen Anzahl Turnverein Mitgliedern im Service tätig. Herzlichen Dank an ALLE für den Einsatz. Wir durften vom Jodlerclub einen grosszügigen Geldbetrag für unsere Vereinskasse in Empfang nehmen.

16.05.2018 Die schnellste Obersimmentaler

Trotz des unsicheren Wetters kamen auch dieses Jahr viele laufbegeisterte Kinder zum Schulhausareal, um sich im Laufsport zu messen. Erfreulicherweise hat die Teilnehmerzahl zum ersten Mal seit sechs Jahren wieder die 100er-Grenze überschritten. Am Schluss durfte jedes Kind einen Erinnerungs-Pin mit nach Hause nehmen und die Ersten Drei der jeweiligen Kategorie, konnten sich sogar über eine Medaille und einen Startplatz beim Regionalfinal der schnellste Oberländer freuen.

26.05.2018 Amtsturngala in Gstaad

Die öffentliche Hautprobe der Turnvereine Gsteig, Saanen-Gstaad und Zweisimmen lockte auch dieses Jahr sehr viele Zuschauer in die Turnhalle Ebnit.

Die jeweiligen Auftritte gelangen sehr gut, da man vorher noch genug Zeit hatte für einen ersten Durchlauf. Dieser gab Sicherheit und so konnte man das staunende Publikum mit einem Programm beeindrucken, welches mit viel Fleiss erlernt wurde.

Bei Bratwurst oder Kuchen wurde auf die kommende Turnfestsaison angestossen und freudige Erwartung machte sich auf vielen Gesichtern breit.

13.06.2018 Stimmzählerinnen GV Frauenverein

Wir wurden für diese GV als Stimmzählerinnen angefragt. Da aber diese Frauen im Frauenverein von Zweisimmen sein müssen, musste ich einigen, die sich zur Verfügung gestellt hatten, wieder absagen. Wir wurden von der verantwortlichen Person genau angewiesen wie das Ganze zu handhaben ist. Nach der Sitzung wurden wir mit einem feinen Mittagessen belohnt.

16/17.06.2018 Kreisturnfest Aarau, Würenlos

Für das erste Turnfest dieser Saison nahmen wir eine etwas längere Anreise in Kauf. Deshalb blieb zwischen Ankunft und dem Ersten Auftritt der Gerätekombination nicht allzu viel Zeit. Danach ging es auch gleich weiter mit der Vorführung des Teamaerobic. Die beiden Wettkämpfe verliefen im Grossen und Ganzen gut. Das Ziel der beiden Riegen ist es aber die Leistungen bis zum nächsten Turnfest noch zu verbessern.

Die Freitagsturner traten wie gehabt in den Fachtesten Unihockey und Allround an. Vor allem im Unihockey waren die Erwartungen nach hervorragenden Trainingsleistungen sehr hoch. Leider musste mit der Verletzung von Christoph „Bötsch“ Buchmann das Team umgestellt werden, was zu einer überhasteten und leider fehlerhaften Übung führte. Etwas geknickt wollte man sich im Allround steigern. Es zeigte sich wieder einmal, dass die zwei Übungen anspruchsvoller sind, als gemeinhin vermutet wird. So musste auch auf dem Allround-Parcours eine kleine Schlappe hingenommen werden. «But we'll be back!» – so auch das Motto der Freitagsturner fürs zweite Turnfest.



Am Abend wurde im Festzelt, welches eine familiäre Atmosphäre verströmte noch gefestet und die Freude war gross, als der Turnverein Zweisimmen als Sieger des Fotowettbewerbes gekürt wurde.

Als Abschluss dieses Turnfestes wurden wir, zurück in Zweisimmen, im Restaurant Bären fürstlich mit feinen Grilladen und Beilagen verpflegt.

30.06/01.07.2018 Verbandsturnfest Oberaargau-Emmental, Langnau

Früh am Morgen fuhren wir mit dem Zug nach Langnau damit die Frauen des Teamaerobic rechtzeitig ihre Darbietung präsentieren konnten. Souverän, trotz der schon am Vormittag herrschenden Hitze, tanzten und turnten die Frauen vor den vielleicht noch etwas müden Wertungsrichtern.

Bei den Freitagsturnern führte die Rückkehr von Teamstütze Bötsch zu etwas mehr Gelassenheit. Im Vergleich zu Würenlos konnte in beiden Disziplinen, wenn auch nur in kleinem Rahmen, Verbesserung festgestellt werden. Vor allem im Allround gelang uns eine markante Steigerung, was uns doch mit verhaltenem Optimismus in die Zukunft, sprich Richtung ETF in Aarau, blicken lässt. Die Freitagsturner freuen sich schon auf die Vorbereitung im kommenden Frühling und hoffen mit einer stattlichen Anzahl Turnerinnen und Turner in den beiden Disziplinen zu Höhenflügen anzusetzen.

Gedanken an Sturzflüge verdrängend, setzten sich einige nervöse Geräteturner (diese absolvierten Ihren Wettkampf erst am frühen Abend) am Nachmittag in Langnau in die Badi, während andere genüsslich die Füsse im Wasser schwenkten, da sie Ihre Pflicht bereits absolviert hatten.



Dem schliesslich zufriedenstellenden Wettkampf der Gerätekombination in der Ilfishalle, folgte ein ausgelassener Abend, der teils draussen genossen wurde, oder aber im grossen Festzelt einen fröhlichen Abschluss fand. Die Schlafsäcke konnten wir auch diesmal wieder im Vereinszelt ausrollen, welches zuvor vom erfahrenen Team-Zelt aufgestellt wurde. Den Sonntag dieses Turnfest-Wochenendes liess man bei feiner Pasta in der Brasserie zur Simme ausklingen.

06.07.2018 Abschlussbräteln im Mühliport

Vor den Turnferien treffen sich alle Aktiv-Riegen zum traditionellen Schlussbräteln. In diesem Jahr waren die Tische und Bänke fast zu knapp, schön das so viele kommen konnten. Für das Apéro und die Getränke kommt der Verein auf. Fleisch nimmt jeder selbst mit und alle Salate und Desserts werden von vielen fleissigen Händen zubereitet und gesponsert. Es gibt dann immer ein Festbuffet, an dem es an nichts mangelt. Danke Steffi für das Organisieren.

12.07.2018 Donschtig-Jass in Zweisimmen

Einige Zeit vor dem Termin hatte Marco Feuz von der Brasserie den Turnverein um die Unterstützung gebeten, wenn man dann evtl. bei der Ausscheidung eine Woche vor dem 12.07.2018 gewinnen würde. Die Jasser und Jasserinnen hatten knapp gewonnen und holten diesen Schweizer Fernsehen Anlass nach Zweisimmen. Mit 20 Personen sind wir dann beim Aufbau, am Anlass selbst und beim Abbau an drei Tagen im Einsatz gewesen. Am Schluss waren wir uns alle einig: das war eine super Sache!! Auch hier haben wir einen Zustupf in unsere Vereinskasse erhalten. Vielen Dank an all die fleissigen Hände!

28.07.2018 Abräumdienst Sommerfest

Ein weiteres Mal waren einige TV-Mitglieder verantwortlich für den Abräumdienst am „längsten Tisch von Zweisimmen“. Der Abräumdienst gehört schon seit vielen Jahren fix in unser Tätigkeitsprogramm. In diesem Jahr waren die Zeiten zum Helfen etwas anders, später Anfangen, aber dafür war die letzte Schicht am Abend. Da im Juli Ferienzeit ist, wird es nicht einfacher genügend Helfer zu finden.

01.08.2018 1.Augustfeier in der Simmental Arena

Von Ueli Zeller wurden wir angefragt, ob wir nicht unsere Choreographie Teamaerobic an der 1.August Feier zeigen möchten. Kurzerhand wurde auf unserem Aerobic Chat eine Umfrage gestartet was die Aktiven Frauen dazu meinten. Was uns sehr freute war, dass wir mit Total 16 Frauen auf der Bühne stehen durften! Dank Bernhard Fähndrich wurde die "grosse" Bühne gestellt und wir durften sogar eine Hauptprobe machen. Merci Benel!

Nach der Vorführung durften wir sehr viele Komplimente entgegen nehmen.

"Tehr sit u blibet die Beschte"

Somit hatten wir bis zum 1.August noch keine Sommerferien, holten das aber nach und turnten erst wieder ab September.



28./29.09.2018 Bar- und Pubfestival

Am letzten Septemberwochenende stand wieder das Bar- und Pubfestival auf dem Programm. Nachdem das Bar- und Pubfestival im Jahr 2017 ausnahmsweise in der Heuhütte in Boltigen stattfand, wurde es dieses Jahr zum ersten Mal in der neuen Simmental Arena in Zweisimmen durchgeführt. Am Freitag- und Samstagabend wurde die bekannte Turnerbar betrieben. Das

Barteam durfte viele TV-Mitglieder und Freunde des Turnvereins an der Bar begrüßen. Besten Dank dem Barteam für den super Einsatz!

07.,14.11.2018 Oberländische Unihockeymeisterschaft in Interlaken

Alle Jahre wieder geht es nach Interlaken. In dieser Saison wurde leider die Vorbereitung etwas vernachlässigt. Trotzdem versuchten wir mit einer möglichst schlagfertigen Truppe nach Interlaken zu reisen und unsere Vereinsfarben würdig zu vertreten. Am ersten Abend startete die kleine aber feine Truppe mit einem deutlichen Sieg gegen Reutigen. Die Weichen waren gestellt. Leider mussten wir in der Folge zwei Niederlagen gegen die starken Sigriswiler hinnehmen. Am zweiten Abend war allen klar, dass nur mit zwei Siegen aus den verbleibenden drei Spielen eine Teilnahme an der Aufstiegsrunde zu erreichen war. Vor dem abschliessenden Gruppenspiel gegen die Spiezer standen wir mit einem Sieg und einer Niederlage zu Buche. Trotz unermüdlichem Einsatz konnten wir nur ein Unentschieden bewerkstelligen. Somit schieden wir auf dem undankbaren fünften Rang liegend aus den zur Aufstiegsrunde berechtigten top vier aus. Nichts desto trotz liessen wir beide Abende bei einem wohlverdienten Burger und dem dazugehörenden, kühlen Blondes im Hooters ausklingen. Nächstes Jahr heisst es wieder: Volle Kraft voraus!



07.11.2018 Räbeliechtli

Bereits zum 18. Mal stand am 7. November 2018 der Räbeliechtli-Umzug auf dem Programm. Rund 65 Kinder nahmen an diesem Anlass teil. Am Nachmittag wurde fleissig und mit viel Kreativität im Gemeindesaal geschnitzt bevor es zum Austoben in die Turnhalle ging. Die Lust auf etwas Süsses konnten die Eltern und Kinder mit einem feinen Stück Kuchen vom Buffet stillen. Das Räbeliechtli-Lied darf natürlich nicht fehlen, darum wurde vorgängig in den Riegen fleissig geübt. Nach dem Eindunkeln präsentierten die Kinder beim Umzug die mit viel Hingabe geschnitzten Liechtli.

14.11.2018 Helvetia Skifit mit den Gym-Frauen und Aerobic

Für die Gym-Frauen aus der "kleinen" Turnhalle, die ebenfalls am Mittwoch Training haben, hatte Monika Bratschi ein Skifit mit Helvetia organisiert. Ganz kurzfristig und spontan wurde entschieden dieses Training gemeinsam zu erleben. Simon war verantwortlich für die Musik und der Berner Sportstudent Kevin aus Malans hatte die Turn-Leitung. Es war ein sehr gelungener Abend mit einer motivierten Truppe von 21 Frauen. Nach einem kurzen Umtrunk trennten sich unsere Wege wieder nach einer "vereinsübergreifenden Kurzfusion".



6.12.2018 Chlouse

Fünf „Chlouse“-Paare zogen am 6. Dezember im Obersimmental von Haus zu Haus. Die „Chlöise“ hörten in der warmen Stube viele Verse und manches Lied und zauberten mit dem Griff in den Sack, wobei die verschiedensten Geschenke zum Vorschein kamen, jedem Kind ein Strahlen ins Gesicht. Beim anschliessenden Treffen im FCO-Beizli, wo unsere Chlousemutter Ursula den „Chlöisen“ und „Schmutzlis“ ein kleines Nachtessen zubereitete, wurden die eine oder andere lustige Anekdote erzählt. Der „Samichlous“ muss sich jetzt wieder ein Jahr lang erholen, während „Schmutzli“ schon die nächste Tour am Vorbereiten ist.

Es fägt mit öich allne!!

Für den Jahresbericht Aktive: Corina Hostettler, Lukas Matti, Christoph Buchmann und Monika Dumont

Jahresbericht Männerriege 2018

Geleistete Hallenstunden: Männerriegeler)	630	(verteilt auf 17 aktive
Durchschnittlich übers Jahr anwesend:	7,69 Turner	(+ 1,32%)

Der durchschnittliche Besuch der Hallenabenden und unserer Spezialevents ist im zurückliegenden Vereinsjahr nahezu unverändert geblieben. Die erstmals eingeführte 2-wöchige Herbstferienpause hat sich gut bewährt und man startete topmotiviert und mit flottem Bestand ins Wintersemester.

Wiederum organisierte Hanspeter Feuz für Veteranen und Männerriegeler zwei Skitage, welche nun doch bereits lange Tradition haben und einem echten Bedürfnis entsprechen. Die ebenfalls von ihm organisierte Herbstwanderung führte eine gutgelaunte sechsköpfige Gruppe ins Hüttli von Hansruedi Zumbrunnen im Heueggli, wo gemütliche Stunden zugebracht wurden. Ich danke unserem Veteranenobmann ganz herzlich für seine rege Tätigkeit. Sie gibt auch uns immer wieder Gelegenheit, uns mit einstigen Hallengenossen in lockerer Atmosphäre auszutauschen und alte Erinnerungen aufleben zu lassen.

Auch im Sinne eines sich stetig erneuernden und abwechslungsreichen Turnbetriebes ist für mich nach 7 Jahren Leitung der Männerriege nun die Zeit gekommen, einer neuen Lösung Platz zu machen. Meinen Kameraden, die mich bei meiner Leitertätigkeit immer mit grossem Engagement unterstützten, danke ich für ihr Mitmachen und umsichtiges Mitdenken. Der für mich von meinen Mitturnern organisierte Überraschungsabend vom 20. November 18 in Spiez hat mich sehr gefreut und mir gezeigt, dass mein Bestreben, einen flotten, gutvorbereiteten Turnbetrieb in der Halle sicherzustellen, geschätzt wurde. Ich freue mich, auch im neuen Männerriege-Leitergremium unter Führung von Dani Zeller eingebunden zu bleiben und wünsche uns allen frohe Festtage. Gesundheit, Glück und Freude mit ins neue Jahr!

Gerhard Pfander



Die MR-Power-Truppe anlässlich des Bowlingabends in Spiez Foto: Burkhalter Urs

Technisches Komitee

Wieder ist ein ereignisreiches Vereinsjahr vergangen und es wurde turnerisch und kameradschaftlich viel geboten. Immer wieder war der Verein in der Öffentlichkeit und in den Medien anzutreffen, was beste Werbung ist. Wir sind stolz auf unser vielfältiges Angebot für Gross und Klein.

An dieser Stelle möchte ich allen ganz herzlich danken, die in irgendeiner Weise zum vielfältigen Vereinsleben beitragen:

- Den rund 40 Leiterinnen und Leitern, die Woche für Woche allen Vereinsmitgliedern abwechslungsreiche, lehrreiche, schweisstreibende und oft auch lustige Turnstunden anbieten. Dazu kommen noch unzählige Arbeiten neben der Halle dazu.
- Allen Wertungsrichterinnen und Wertungsrichtern, die immer wieder für unseren Verein an Turnfeste und Wettkämpfe gehen, und ohne die eine Teilnahme gar nicht möglich wäre.
- Der Zelt-Aufbau-Crew, die auch flexibel ist, wenn ihr Chef aus gesundheitlichen Gründen einmal ausfällt. Sie bieten an den Turnfesten immer einen super Service und sorgen dafür, dass jeder eine Schlafgelegenheit erhält.
- Peter Allemann für das zur Verfügung stellen eines Fahrzeuges für den Zelttransport an die Turnfeste.
- Allen ständigen OKs (schnellster Obersimmentaler, Räbeliechtli, Bar- und Pub, ...).
- Den fleissigen Helferinnen und Helfern und Kuchenbäckerinnen an diversen Anlässen.
- Dem OK Jubiläum TVZ 2020, dass seine Arbeit aufgenommen hat.
- Den vielen fleissigen Turnerinnen und Turnern in allen Riegen.
- Dem ganzen Vorstand für die gute Zusammenarbeit.
- Allen, die den Verein in irgendeiner Weise unterstützen.

Wir sind ein grosser Verein, der im Dorf gut verankert ist. Ihr helft alle mit, dass dies so bleibt. Merci vieu mau!

Es fägt mit öich!

Katja Hinni

